

## Interview mit Egon Bahr: der Vertrag von Warschau (Metz, 10. Juni 2006)

**Quelle:** Interview d'Egon Bahr / EGON BAHR, François Klein, prise de vue : François Fabert.- Metz: CVCE [Prod.], 10.06.2006. CVCE, Sanem. - VIDEO (00:01:50, Couleur, Son original).

**Urheberrecht:** Transcription CVCE.EU by UNI.LU

Sämtliche Rechte auf Nachdruck, öffentliche Verbreitung, Anpassung (Stoffrechte), Vertrieb oder Weiterverbreitung über Internet, interne Netzwerke oder sonstige Medien für alle Länder strikt vorbehalten. Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis und die Nutzungsbedingungen der Website.

**URL:**

[http://www.cvce.eu/obj/interview\\_mit\\_egon\\_bahr\\_der\\_vertrag\\_von\\_warschau\\_metz\\_10\\_juni\\_2006-de-f28ec7d2-1476-4fea-b4b8-7138082aea10.html](http://www.cvce.eu/obj/interview_mit_egon_bahr_der_vertrag_von_warschau_metz_10_juni_2006-de-f28ec7d2-1476-4fea-b4b8-7138082aea10.html)



**Publication date:** 04/07/2016

## Interview mit Egon Bahr: der Vertrag von Warschau (Metz, 10. Juni 2006)

[François Klein] Am 7. Dezember 1970 unterzeichnete die Bundesrepublik mit Polen den Vertrag von Warschau. Welches waren die wichtigsten Punkte in diesem Vertrag?

[Egon Bahr] Der wichtigste Punkt war, dass die Formel für die Grenze aus dem Moskauer Vertrag übernommen wurde. Das heißt, wir haben festgestellt, wo die Grenze ist – in diesem Falle die Oder-Neiße-Linie –, und haben gesagt, nur mit Übereinstimmung oder der Zustimmung aller Beteiligten kann diese Grenze noch verändert werden. Wir haben aber keine territorialen Ansprüche mehr für die Gebiete jenseits der Oder-Neiße. Mit anderen Worten, wir wussten, dass die Deutschen in die Freiheit ihrer Einheit nur entlassen würden, wenn klar ist: Dann kommen keine neuen territorialen Ansprüche. Mit anderen Worten: Die Oder-Neiße-Linie und unsere Akzeptanz der Oder-Neiße-Linie war eine Voraussetzung für die deutsche Einheit eines Tages. Und außerdem war natürlich damit auch klar, dass die Anerkennung der Oder-Neiße-Linie durch de Gaulle vorher nicht diese Bedeutung und dieses Gewicht haben konnte, als wenn die Bundesrepublik, die ja gar keine Grenze zu Polen hatte, sagte: Wir akzeptieren diese Grenze zwischen Deutschland und Polen.